



Arbeitssicherheit und betrieblicher Umweltschutz - Grundaufgaben für den Betriebs- Personalrat

Viertägiges Grundlagenseminar: Basiswissen plus Handlungskompetenz

Als Inhouse-Schulung in Ihrem Unternehmen

§ 89 Arbeits- und betrieblicher Umweltschutz

(1) Der Betriebsrat hat sich dafür einzusetzen, dass die Vorschriften über den Arbeitsschutz und die Unfallverhütung im Betrieb sowie über den betrieblichen Umweltschutz durchgeführt werden.

Arbeitssicherheit und Umweltschutz sind also **Grundaufgaben der Mitarbeitervertretung**. Gemäß der einschlägigen Kommentierung zu § 89 muß **jedes Betriebs- und Personalratsmitglied** ein Grundmaß an Kenntnissen in diesen Bereichen erwerben und kann insoweit nicht auf die Kenntnisse anderer Mitglieder verweisen

Das Seminar ist erforderlich nach § 37 Abs. 6 BetrVG bzw. § 46 Abs. 6 BPersVG

Aufgrund der Bedeutung der Arbeitssicherheit muss jedes Betriebs- und Personalratsmitglied Grundkenntnisse im Arbeitsschutz erwerben und kann insoweit nicht auf die Kenntnisse anderer Mitglieder verweisen. Das bedeutet: Ihr Arbeitgeber hat (unter Lohnfortzahlung) die mit dem Besuch des Seminars anfallenden Kosten zu tragen. Dies sind vor allem: Seminargebühr, Fahrtkosten, Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Anmeldung

Nach Erhalt dieser Einladung sollte der Betriebsrat/Personalrat einen formellen Beschluß über die Teilnahme eines oder mehrerer Mitglieder fassen. Dieser Tagesordnungspunkt (Beschlußfassung über die Teilnahme) muß aus der Einladung zur Betriebs-/Personalratssitzung hervorgehen.

Der Beschluß ist im Sitzungsprotokoll festzuhalten und wird dem Arbeitgeber schriftlich mitgeteilt. Die Anmeldung für die Seminarteilnahme erfolgt schriftlich mit dem **umseitigen Anmeldeformular** oder formlos per Email.

Lehrgangsgebühr: EURO 1.290,- zzgl. gesetzl. MwSt.

Veranstaltungsort: Umweltinstitut Offenbach
Frankfurter Str. 48
63065 Offenbach a. Main



1. Tag: Zentrale Gebiete des Sicherheitswesens Leitung: *Andreas Prager*

- 09.30 Begrüßungskaffee und Ausgabe der Unterlagen
 10.00 Begrüßung, Einführung in das Thema
 13.00 Gemeinsames Mittagessen
 14.00 **Schwerpunkte im Sicherheitswesen**
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsvorsorge
 - Umweltschutz und Gefahrgut
 - Strahlenschutz und Betriebsschutz
 - Brand- und Explosionsschutz
 - Ineinandergreifen der Fachgebiete
 - Prozessabläufe im Sicherheitswesen
- 17.30 **Ende der Veranstaltung**



2. Tag: Aufgaben, Pflichten & Managementsysteme Leitung: *Andreas Prager*

- 09.30 **Aufgaben, Pflichten, Verantwortung und Rechte der Beteiligten**
- Unternehmer, Geschäftsführer, Führungskräfte
 - Betriebs- und Personalräte
 - Beauftragte für Arbeitssicherheit und Umweltschutz
 - Weitere Beauftragte für das Unternehmen
 - Organisationsmodelle im Sicherheitswesen
- 12.30 Gemeinsames Mittagessen
 13.30 **Managementsysteme**
- Umweltmanagement nach ISO 14001 und Öko-Audit-VO(EMAS)
 - Verschiedene Arbeitsschutz-Managementsysteme
 - Sicherheitsmanagement nach der Störfallverordnung
 - Kennzahlen, kontinuierliche Verbesserung, Weiterbildung (Handbuch)
 - Zusammenwirken von Qualitätsmanagementsystemen nach ISO 9001
 - Prävention, Kommunikation bei Risiken
- 17.00 **Ende der Veranstaltung**

3. Tag: Juristische Hintergründe: Die Rolle des Betriebs- & Personalrats Leitung: *Andreas Schlossarek*

- 09.00 **Juristische Hintergründe**
- Arbeitssicherheitsgesetz, Arbeitsschutzgesetz
 - Betriebsicherheitsverordnung, Störfallverordnung, Arbeitsstättenverordnung, Baurech
 - Unfallverhütungsvorschriften und weitere Regeln der Berufsgenossenschaften
 - Bundesimmissionsschutzgesetz, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Wasserhaushaltsgesetz
 - Weitere Rechtsnormen und Europäische Einflüsse
 - Rechtsfolgen und Konsequenzen, Sicherheitsstandards
- 12.30 Gemeinsames Mittagessen
 13.30 **Juristische Hintergründe**
- Mitbestimmung
 - Betriebsvereinbarungen
 - Arbeits- und Umweltschutzausschüsse
 - Versammlungen
 - Begehungen und Audits
- 17.00 **Ende der Veranstaltung**

4. Tag: Umsetzung in der Praxis Leitung: *Andreas Schlossarek*

- 09.30 **Gefahrstoffe, Unfälle Schutzmaßnahmen**
- Gefährdungsbeurteilungen, Auswirkungen, Risiken
 - Technische Regeln Gefahrstoffe
 - Gefahrstoffe beschaffen, verwenden, lagern und entsorgen
 - Umgang mit Unfällen und Schäden
 - Genehmigungsverfahren
 - Ergonomie und Bildschirmarbeit
 - Rangfolge von Schutzmaßnahmen
- 12.30 Gemeinsames Mittagessen
 13.30 **Technische, Organisatorische und Persönliche Schutzmaßnahmen. Erarbeitung eines Arbeitssicherheitskonzeptes**
 16.30 Ausgabe der Zertifikate
 17.00 **Ende der Veranstaltung**

Für weitere Informationen

per **FAX (069) 82 34 93**

oder per Email an mail@umweltinstitut.de

Name:

Anschrift:

Tel./email:

Datum:

Unterschrift: